

Newsletter für Mai 2021

Meldungen zum Klimaschutz überschlagen sich auch im vergangenen Monat wieder. Ein Schwerpunkt liegt diesmal auf der Dringlichkeit schnellen Handelns:

- Das Bundesverfassungsgericht stellt fest, dass die Klimapolitik der Bundesregierung die Freiheitsrechte kommender Generationen unzulässig beschneidet und beim Klimaschutzgesetz nachbessern muss.
- Die internationale Energieagentur stellt fest, dass keine Investitionen mehr in fossile Energie-Infrastrukturen mehr gemacht werden dürfen, wenn Klimaneutralität bis 2050 erreicht werden sollte. Nach 2035 dürfte demnach auch kein Auto mit Verbrennungsmotor mehr verkauft werden, damit eine stabile und bezahlbare Energieversorgung bei robustem Wirtschaftswachstum erhalten wird.
- Am 5.5. hat Deutschland den diesjährigen Earth-Overshoot-Day überschritten – den Rest des Jahres leben wir von Ressourcen, die nicht nachhaltig zur Verfügung stehen – finanziell würde man sagen: *wir leben seit dem 5. Mai über unsere Verhältnisse.*

Doch wo die Not am Größten, ist das Rettende so nah. Über staatliche Förderung zur Gebäudesanierung wurde schon im letzten Newsletter berichtet. Weitere Ideen zum wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umbau sind:

- einen realistischen Überblick, wie die Energiewende in Deutschland gelingen kann, zeigt die Studie "Klimaneutrale Energiewende 2045" des Thinktanks Agora Energiewende. Einen zusammenfassenden Vortrag mit Diskussion der Ergebnisse gibt es jetzt in [Netz](#) zu sehen. Sehr informative Infos über die Hintergründe, Herausforderungen und mögliche Lösungen für enkeltaugliche politische Entscheidungen.
- Die von der KEAN verliehene Grüne Hausnummer zeichnet vorbildlich sanierte Gebäude aus und gibt Anregungen Lösungen vor.
- Das [BAFA](#) hat die E-Lastenradförderung verstetigt: 25% Zuschuss erhält, wer das Lastenrad plausibel gewerblich oder im Verein einsetzen will. Das Rad muss mindestens 120 kg tragen können und deutlich mehr Ladevolumen als ein normales Rad haben.

Mehr unten im Newsletter.

In diesem Newsletter:

• Aktuelles.....	1
• Stadtradeln in Springe.....	1
• Neues vom Projekt „Springe in die Zukunft“	2
• Online-Vortrag: Heizen mit erneuerbaren Energien - Möglichkeiten und Förderungen	2
• Workshop Bauen im Bestand verschoben	2
• Energiewende Hintergrundinfos.....	2
• Was ist Regelenergie ?.....	2
• Neues von der Fernwärme in Springe.....	3
• Sanierungstipp des Monats	3
• Online - Modernisierungsplaner	3
• Aktuelle Termine:.....	3

Aktuelles

Stadtradeln in Springe

Am Sonntag, den 6. Juni geht's los. In Springe haben sich bereits 239 Radelnde in die Startlöcher begeben. 43 Teams aus Vereinen, Ortsteilen, Firmen, Schulen, Parteien und Freundeskreisen haben sich angemeldet, um mit- und gegeneinander anzutreten.

bis 26. Juni wird in der Region Hannover wieder um die Wette geradelt. Welche Kommune schafft die meisten Kilometer? Welches Team bringt die beste Einzelleistung? Und welches Kommunalparlament setzt

das deutlichste Zeichen für die klimafreundliche Fortbewegung auf zwei Rädern. Die ersten Teams haben sich bereits an den Start gebracht. Ein Team kann jede Gruppe von Radlern sein, sei es Verein, Familie, Partei, Betrieb oder einfach ein Freundeskreis. Nach der großartigen Teilnahme im letzten Jahr, hoffen alle wieder auf mindestens ebenso viele Teilnehmer und Kilometer. Alles weitere steht auf www.stadtradeln.de/springe.

Grüne Hausnummer – jetzt bewerben

Die Klimaschutzagentur Region Hannover prämiert vorbildlich und energieeffizient sanierte Gebäude mit der Grünen Hausnummer. Bewerbungen sind noch bis zum 15. Juli möglich. Weitere Informationen finden sich [hier](#).

Neues vom Projekt „Springe in die Zukunft“

In der kommenden Woche gibt es wieder einen online-Vortrag:

Online-Vortrag: Heizen mit erneuerbaren Energien - Möglichkeiten und Förderungen

Angesichts der formulierten Klimaschutzziele der Bundesregierung ist klar: mit Öl und Gas lassen sich unsere Häuser auf Dauer nicht mehr beheizen. Die Zukunft gehört den erneuerbaren Energien, Sonne, Wind, Biomasse und Umweltwärme. Welche Heizung ist aber für mein Haus geeignet, wenn der Ölkessel raus muss. Ist es nicht günstiger den Energiebedarf durch Dämmung zu senken, als für Brennstoffe zu bezahlen? Welche Fördermittel gibt es derzeit für die Heizungsumstellung – und reichen die erneuerbaren Energien überhaupt für alle Häuser?

Der Vortrag findet online statt, am Dienstag, den 01.06.2021 um 19° Uhr

Eine Anmeldung unter boris.schwitalski@stadtwerke-springe.de ist erforderlich.

Workshop Bauen im Bestand verschoben

Der für den 2. Juli geplante workshop „Bauen im Bestand“ in Kooperation mit der Architektenkammer Niedersachsen musste aufgrund der unklaren Planbarkeit verschoben werden. Der neue Termin ist Freitag, der 24. September, von 15° – 19° Uhr. An Thementischen werden Architekten, Innenarchitekten, Gartenplaner für Fragen zum Umgang mit der Bestandsimmobilie Frage und Antwort stehen.

Energiewende Hintergrundinfos

Was ist Regelenergie ?

Sektorkopplung und Regelenergie sind zwei Begriffe, die häufig gemeinsam auftauchen - doch was bedeutet Regelenergie?

Das Stromnetz ist sehr anfällig für schwankende Erzeugung oder Verbraucher. Denn es muss immer genau so viel Strom erzeugt werden, wie gerade verbraucht wird. Zu große Schwankungen können zum Zusammenbruch des Stromnetzes führen.

Sonne und Wind halten sich aber leider nicht an den Bedarf im Stromnetz - und daher muss die erzeugte Energie gespeichert, und wenn möglich später wieder eingespeist werden. Das leisten bislang schon Pumpspeicherwerke und in zunehmendem Maße jetzt Batteriespeicher.

Einfacher wird das Ganze, wenn einerseits die Erzeugung und andererseits der Verbrauch flexibler werden. Und da kommt der Begriff "Regelenergie" ins Spiel: Regelenergie sind Stromverbraucher und -erzeuger, die nach Bedarf ein- und ausgeschaltet werden können. Dabei wird zwischen den Erzeugern als "positiver" Regelenergie und den Verbrauchern als "negativer" Regelenergie unterschieden.

Ein Beispiel für positive Regelenergie ist das neue Flex-BHKW der Stadtwerke an der Biogasanlage. Dieses springt dann an, wenn Strom im Netz fehlt, und bleibt ausgeschaltet, wenn Sonne und Wind genug Strom bereitstellen.

Negative Regelenergie können zum Beispiel Kühllhäuser sein, die bei hohem Stromaufkommen auch mal Kälte speichern, indem sie tiefer kühlen, und dann bei Strommangel einige Stunden ohne Strom auskommen. Bei den Stadtwerken ist die Power-to-Heat Anlage im Heizwerk ein Element negativer Regelenergie. Wenn Sonne und Wind zu viel Strom liefern, wird dieser mit dem "Tauchsieder" in die Wärme umgewandelt. Wärme, die den Häusern in Springe zum Heizen und zur Warmwasserbereitung zu Gute kommt.

Neues von der Fernwärme in Springe

Der Holzheizkessel erhält seine erste Inspektion.



Nachdem der Kessel den ersten Winter alle angeschlossenen Liegenschaften in Springe gut mit Wärme versorgt hat, erhält er derzeit die erste Inspektion. Die Rückmeldung aus dem Innenleben (auf dem Foto die Heizregister des Wärmetauschers – in den Rohren strömen die Rauchgase) deutet auf einen tadellosen Betrieb hin.

Sanierungstipp des Monats

Online - Modernisierungsplaner

Wer eine Immobilie modernisieren möchte, aber noch nicht weiß, was alles sinnvoll machbar ist, und zu welchen Kosten, der findet auf dem [Modernisierungsplaner des Landkreises Osnabrück](#) eine erste Orientierung. Nach Eingabe einiger Daten zum Haus und den eigenen Wünschen stellt der Modernisierungsplaner eine Kosten- und Maßnahmenempfehlung auf. Bedingt durch die Ferndiagnose handelt es sich dabei eine zunächst grobe Einschätzung des Machbaren und sinnvollen und gibt Orientierung für das weitere eigene Vorgehen. Wer genauer wissen möchte, was bei seinem Haus lohnt, der lässt sich einen [individuellen Sanierungsfahrplan](#) erstellen, mit 80% Förderung vom Bund. Auf den Seiten des Landkreises finden sich auch [beispielhaft sanierte Gebäude](#), die Anregungen für eigene Schritte geben können.

Aktuelle Termine:

Online-Vorträge für Springe

Di. 01.06.2021, 19:00 – 20:30 Uhr **Heizen mit erneuerbaren Energien**

Di. 13.07.2021, 19:00 – 20:30 Uhr **Fördermittel für Altbau und Sanierung**

Anmeldung bei Boris.Schwitalski@stadtwerke-springe.de

Außerhalb von Springe

Online-Vorträge der **Verbraucherzentrale Energieberatung**:

Di. 06.07.2021, 18:00 – 19:30 Uhr **Mit Sonne rechnen** – Das eigene Dach nutzen

Wenn auch Sie Termine zum Thema Klimaschutz haben, die in diesem Newsletter veröffentlicht werden sollen, dann schicken Sie mir eine kurze Info.

Springe in die Zukunft:

Das Projekt „Springe in die Zukunft“ ermittelt die Möglichkeiten, die Stadt Springe bis 2050 klimaneutral umzubauen. Das betrifft Gebäude, Städtebau, Verkehr aber ebenso soziale Aspekte.

Neben der Konzepterstellung durch die Klimaschutzagentur bietet das Sanierungsmanagement vor Ort bis mindestens 2022 Beratung für Hausbesitzer*innen und Akteur*innen der Energieeffizienz Beratung und Unterstützung bei der Anpassung an eine nachhaltige Gestaltung von Haus, Mobilität und Alltag.

Um den Newsletter regelmäßig per mail zu erhalten, können Sie sich hier [anmelden](#).

Disclaimer:

Manche Nachrichten enthalten Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich.

Partner & Förderer



Architektenkammer
Niedersachsen



KLIMASCHUTZ
AGENTUR
REGION HANNOVER



www.kfw.de

www.vzbv.de

www.aknds.de

www.klimaschutzagentur.de

www.springe.de

www.stadtwerke-springe.de

www.springeindiezukunft.de

Stadtwerke Springe GmbH

Telefon 05041 6459-6417

Telefax 05041 6459-6499

Mobil 0160 9012 8255

boris.schwitalski@stadtwerke-springe.de

www.stadtwerke-springe.de

Stadtwerke Springe GmbH

Zum Oberntor 19

31832 Springe